



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 157-2024
Vorstossart: Interpellation
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2024.RRGR.213

Eingereicht am: 12.06.2024

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Soder (Biel/Bienne, GRÜNE) (Sprecher/in)
Leuenberger (Uettligen, EVP)
Kocher Hirt (Worben, SP)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom
Direktion: Staatskanzlei
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

Politische Partizipation von Menschen mit Behinderungen

2014 hat die Schweiz die UNO-Konvention für die Rechte der Menschen mit Behinderungen (UNO-BRK) ratifiziert und sich somit verpflichtet, die Inklusion von Menschen mit Behinderungen zu fördern und Diskriminierungen, denen diese ausgesetzt sind, zu bekämpfen. Im Bericht des Bundes zum Schwerpunktprogramm der Behindertenpolitik, in welchem Ziele und Massnahmen formuliert wurden, wurde im Kapitel der Partizipation folgendes festgehalten: «Der Anspruch, selbst über sein Leben bestimmen zu können, sich am gesellschaftlichen Diskurs beteiligen und politisch mitentscheiden zu können, steht im Zentrum der Rechte von Menschen mit Behinderungen.»¹ Im folgenden Abschnitt werden auch die Kantone in die Pflicht genommen, und zwar mit folgender Forderung:

«Konkrete Instrumente zur Förderung der politischen Teilhabe von Menschen mit Behinderungen prüfen und konkreten Handlungsbedarf pro Zielgruppe bzw. föderaler Ebene aufzeigen. Ziel der Massnahme: Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben von Menschen mit Behinderungen stärken. In einem Zeitraum von 2023-2025.»

Auch auf Bundesebene wurde in einem vom Nationalrat am 17. April 2024 angenommenen Postulat gefordert, Massnahmen zur Verbesserung der politischen Teilhabe von Menschen mit Behinderungen zu prüfen (24.3001²). Der Kanton Bern trägt mit seiner Grösse zu einem wichtigen Teil der schweizweiten politischen Partizipation von Menschen mit Behinderungen bei und muss den Forderungen aus dem Bericht zur Behindertenpolitik, unabhängig vom Postulat auf Bundesebene, nachkommen.

¹ <https://www.edi.admin.ch/edi/de/home/fachstellen/ebgb/politique-nationale-du-handicap.html>

² <https://www.parlament.ch/de/ratsbetrieb/suche-curia-vista/geschaefft?AffairId=20243001>

Dass die politische Teilhabe von Menschen mit Behinderungen auch in Verantwortung der Kantone verbessert werden muss, bestätigt die Studie «Disabled in Politics» von der Universität Zürich.³ Der Inklusions-Index von Pro Infirmis bestätigt zudem die unzureichende Teilhabe.⁴

Wichtig ist festzuhalten, dass Partizipation von Menschen mit Behinderungen nicht nur soziale- und gesundheitspolitische Themen umfasst und dass somit auch directionsübergreifend zusammengearbeitet werden muss.

Der Regierungsrat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Über welche Instrumente zur Förderung der politischen Teilhabe von Menschen mit Behinderungen verfügt der Kanton Bern zurzeit?
2. Wie stark werden diese Instrumente genutzt?
3. Inwiefern hat der Kanton Bern weitere Instrumente zur Förderung der politischen Teilhabe von Menschen mit Behinderungen geprüft?
4. Welcher Handlungsbedarf pro Zielgruppe konnte aufgezeigt werden?
5. Deckt sich dieser Handlungsbedarf mit demjenigen, den die erwähnte Studie⁵ aufzeigt? Und falls nein, warum nicht?
6. Was sind weitere Ziele auf kantonaler Ebene im Bereich der politischen Partizipation von Menschen mit Behinderungen?
7. Welche kantonale Stelle ist zuständig respektive hat die Federführung bei der Umsetzung des Berichts des Bundes «Schwerpunktprogramme Behindertenpolitik»⁶?
8. Wie wird bei der Umsetzung von Zielen im Bereich der politischen Partizipation von Menschen mit Behinderungen directionsübergreifend zusammengearbeitet?

Verteiler

– Grosser Rat

³ <https://tatkraft.org/projekt/behindertenpolitik-ch/>

⁴ <https://www.proinfirmis.ch/ueber-uns/inklusionsindex.html>

⁵ https://tatkraft.org/wp-content/uploads/2022/11/Disabled_in_Politics_Forschungsbericht_final.pdf

⁶ <https://www.edi.admin.ch/edi/de/home/fachstellen/ebgb/politique-nationale-du-handicap.html>